

# Ortsgemeinde Pleizenhausen Verbandsgemeinde Simmern



## Dorfmoderation Pleizenhausen

### Dokumentation der Auftaktveranstaltung

am 17.09.2012 im Gemeindehaus

Bearbeitet im Auftrag der Ortsgemeinde Pleizenhausen

**Stadt-Land-plus**

Friedrich Hachenberg  
Dipl. Ing. Stadtplaner

Büro für Städtebau  
und Umweltplanung

Am Heidepark 1a  
56154 Boppard-Buchholz

T 0 67 42 - 87 80 - 0  
F 0 67 42 - 87 80 - 88

zentrale@stadt-land-plus.de  
www.stadt-land-plus.de



---

**Betreff:** Dorfmoderation in der Ortsgemeinde Pleizenhausen - DE1203  
- Auftaktveranstaltung -

**Teilnehmer:** Herr Ortsbürgermeister Graus, Ortsgemeinde Pleizenhausen  
ca. 35 Pleizenhausener Bürgerinnen und Bürger  
Herr Matthias Lehrmann, Büro Stadt-Land-plus  
Frau Jessica Wiebe, Büro Stadt-Land-plus

**Datum:** 17.09.2012, 19.30 bis 21.30 Uhr

---

Bei der gut besuchten Auftaktveranstaltung am 17. September 2012 im Gemeindehaus wurde mit rund 35 Bürgerinnen und Bürgern der Grundstein für eine Dorfmoderation in Pleizenhausen gelegt.

### **Begrüßung und Information**

Zu Beginn begrüßte Herr Ortsbürgermeister Graus die Anwesenden zu der Auftaktveranstaltung und die Vertreter des Planungsbüros.

Er zeigte sich erfreut über die rege Teilnahme der Bürgerinnen und Bürger. Er erläuterte die Beweggründe der Ortsgemeinde, sich der Dorferneuerung anzunehmen und wies darauf hin, dass ein besonderes Augenmerk auf der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen liegen soll. Dieser Punkt ist ihm sehr wichtig, da die Kinder und Jugendlichen schließlich die Zukunft von Pleizenhausen sind. Die Bewohnerinnen und Bewohner von Pleizenhausen sollen motiviert werden, sich für ihren Ort zu engagieren.



Die zukünftige Dorfentwicklung soll nicht nur dem Ortsgemeinderat überlassen werden, sondern alle sollen sich aktiv beteiligen, um Pleizenhausen auf die Zukunft auszurichten und mit allen Bürgern lebenswert erhalten zu können.

Daher hat sich der Ortsgemeinderat dazu entschlossen, die bisherige Entwicklung von Pleizenhausen mit verstärkter Initiative anzugehen. Ein Schritt in Richtung Erneuerung wurde schon getan. Das Gemeindehaus bekam im Jahr 2010 eine neue Heizung und der Stierstall wurde barrierefrei ausgebaut und modernisiert. Im Jahr 2012 wurden die Außenbereiche des Gemeindegshauses gestaltet.

Mit der Betreuung dieses Moderationsprozesses wurde das Planungsbüro Stadt-Land-plus aus Boppard-Buchholz beauftragt. Die Bürgerinnen und Bürger haben jetzt die Möglichkeit, gemeinsam aktiv am Entwicklungsprozess ihres Dorfes teilnehmen.



Herr Lehrmann vom Büro Stadt-Land-plus führte die Zuhörer in die Thematik der Dorfmoderation ein und stellte mögliche Inhalte und Handlungsfelder sowie beispielhafte Projekte aus anderen Gemeinden vor.



Im Rahmen der Dorfmoderation sollen die Weichen der zukünftigen Entwicklung in Pleizenhausen gestellt werden. Alle Themen, die das Leben im Dorf ausmachen, können und sollten angesprochen werden: Neben den baulichen Themen wie Leerstand, ortsbildprägende Gebäude oder auch Verkehr nehmen insbesondere soziale Komponenten wie das Miteinander im Dorf und das Vereinsleben einen hohen Stellenwert ein. Auch die Belange von Natur und Umwelt sind zu berücksichtigen.

Pleizenhausen ist noch nicht schwerwiegend vom demografischen Wandel betroffen. Die Altersstruktur der Gemeinde ist sehr gut. Die Altersgruppe der 6- bis 20-jährigen und der 20- bis 50-jährigen liegt im Durchschnitt höher als in Rheinland-Pfalz. Diese Zahlen sind sehr vielversprechend für eine positive Dorfentwicklung.

**Ziel ist es,**

**„Pleizenhausen gemeinsam auf die Zukunft ausrichten  
und mit allen Bewohnern lebenswert zu erhalten“.**

**Die Dorfmoderation gliedert sich in:**

1. die Auftaktveranstaltung,
2. die Arbeit in den thematischen Arbeitskreistreffen sowie
3. eine Abschluss- bzw. Perspektivenveranstaltung, z.B. in Form einer Bürgerversammlung oder eines Dorffestes.

In den Arbeitskreisen werden die Defizite der Gemeinde diskutiert, Lösungsideen entworfen und zu Projektansätzen weiterentwickelt. Alle Ergebnisse der Arbeitskreise werden von den Moderatoren dokumentiert und an den Ortsbürgermeister und die Teilnehmer per E-Mail geschickt. Auf Wunsch der Bürgerinnen und Bürger werden neben den E-Mails die Ergebnisse auch in gedruckter Form an die Teilnehmer verteilt.

Die Arbeitskreise werden ihre Wünsche am Ende des Prozesses auf der Abschlussveranstaltung vorstellen und nochmals diskutieren. Die Ergebnisse werden dokumentiert und an den Ortsgemeinderat Pleizenhausen als Empfehlung für zukünftige Entscheidungen weitergegeben.



Die Bürgerinnen und Bürger Pleizenhausens bei der Auftaktveranstaltung

### Stärken-Schwächen-Analyse

Als inhaltlicher Einstieg in die Dorfmoderation wurde gemeinsam eine Stärken-Schwächen-Analyse mit allen Anwesenden durchgeführt, deren Ergebnisse nachfolgend dargestellt werden. Dabei wurden in Anlehnung an die „Metaplan-Technik“ mit zu beschriftenden Karteikarten die Stärken und Schwächen von Pleizenhausen durch die Einwohnerinnen und Einwohner benannt. Jeder erhielt grüne „Stärken-“ und rote „Schwächen“-Karten für die wichtigsten Argumente. Im Ergebnis wurden viele unterschiedliche Themenfelder genannt.

Die Karteikarten wurden anschließend nach Themenfeldern geordnet. Alle auftretenden Themenfelder wurden aufgenommen und vorgestellt. Nachfolgend werden die Ergebnisse der Stärken-Schwächen-Analyse detailliert dargestellt:

## Die Stärken: Was ist gut in Pleizenhausen? Was mögen Sie besonders gerne?

### Vereine (17)

- Vereinsleben (8 x)
- noch ein vorhandenes Ehrenamt
- Vereinsarbeit
- Vereine (4 x)
- TTV-Verein und Feuerwehr (3 x)

### Nachbarschaft/ Dorfleben (13)

- Nachbarschaft (2 x)
- Nachbarschaftshilfe (2 x)
- Geselligkeit
- das Miteinander (von Jung und Alt) (3 x)
- Dorfleben
- Verhältnis der Jungen zu den Alten
- Kommunikation zwischen den Generationen
- jeder kennt jeden
- freundliche Menschen



**Dorfgemeinschaft  
(6)**

- Dorfgemeinschaft (4 x)
- Stärke der Dorfgemeinschaft
- Gastronomie

**Einrichtungen im Dorf  
(6)**

- Spielplatz
- Bürgerinfo
- Trinkwasserstelle vor Gemeindehaus
- Dorfplatz
- Gemeindehaus von außen
- bestehende Einrichtungen/Aktivitäten werden gefördert

**Ortsbild/Ortskern  
(6)**

- Ortskern (2 x)
- schönes Gemeindehaus
- historische Ortsmitte
- zwei Gotteshäuser und ehemaliges Pfarrhaus
- Landschaft

**Ruhe/Sicherheit  
(4)**

- Ruhe (2 x)
- fühle mich sicher, wenn ich im Dunkeln durchs Dorf gehe
- ist ein sauberes Dorf

**Veranstaltungen  
(3)**

- Dorfveranstaltungen
- Theater/Karneval
- Gemeindetag auch für Kinder

**Kinder und Jugend  
(2)**

- Jugend
- viele Kinder und Jugendliche

**Landschaft (grün)  
(2)**

- Landschaft
- Baumbestände an der ehemaligen Schule und an der Mühle

**Verkehr  
(1)**

- Verkehrsverbindungen sind gut



## Die Schwächen: Wo liegen die Probleme? Was fehlt? Was stört? Was sollte verbessert werden?

### **Straßenzustand (13)**

- Straßenzustand (5 x)
- Fuß-/ Radwege (Richtung Simmern)
- Zebrastreifen Hauptstraße
- Fußgängerüberweg für Schulkinder
- Hauptstraße ist nicht verkehrsberuhigt
- Nachtruhe auf Parkplatz
- Straße
- keine ortsnahe Umgebung bei Notfällen
- gefährliche Kreuzung vor der Bushaltestelle

### **Raserei (11)**

- Rennstrecke Hauptstraße
- zu schnelle Durchfahrt ab Simmern
- zu viel Verkehr
- Feierabendverkehr
- Verkehrsberuhigung
- Raserei durchs Dorf
- rücksichtsloser Straßenverkehr
- Raserei auf den Nebenstraßen
- Verkehr durch den Ort
- rasende Autofahrer
- Missbrauch der Feld- und Wanderwege von Rasern

### **Interesse/Ehrenamt (9)**

- nachlassende Bereitschaft zur aktiven Beteiligung am Vereinsleben
- geringe Unterstützung derer, die etwas tun
- Bürgermotivation sinkt
- zu wenig Ehrenamtliche
- Beteiligung beim Helfen
- Interesse an Ehrenamt
- Egoismus
- Durchhaltevermögen
- Teilnahme und Helferdienste bei Dorfveranstaltungen

### **Plätze (5)**

- Grillplatz
- Grünschnitt
- Ortsmitte Treffpunkt verbessern
- Treffpunkt für Jugendliche
- Mehrzweckplatz



**Hundekot/Katzen  
(5)**

- Hundekot und freilaufende Hunde(2 x)
- Katzenplage
- Hundekot und Unruhe vorm Pfarrhaus
- es fehlt Hundekotmülltonne + Kotbeutel

**Internet  
(4)**

- schwacher Internetanschluss
- Internetverbindung
- Internet
- es fehlt schnelles Internet

**Sonstiges  
(4)**

- Mitteilungen des Gemeinderats
- Rücksichtslosigkeit
- keine Arbeitsplätze
- Kindergottesdienst (evangelisch und katholisch)

**Kinder und Jugend  
(3)**

- Kinder-/Jugendförderung
- Veranstaltungen (Bsp. Bastelnachmittag)
- Kinderaktivität

**ÖPNV  
(3)**

- Verkehrsanbindung
- öffentl. Verkehrsmittel
- schlechte Verkehrsanbindung (Bus)

**Jugendraum  
(2)**

- Jugendraum
- Jugendhof

**Energieversorgung  
(2)**

- kommunale Energieversorgung
- Energiezentrum fehlt

**Kanalisation  
(2)**

- veraltete Kanalisation
- Wasserkanal im schlechten Zustand

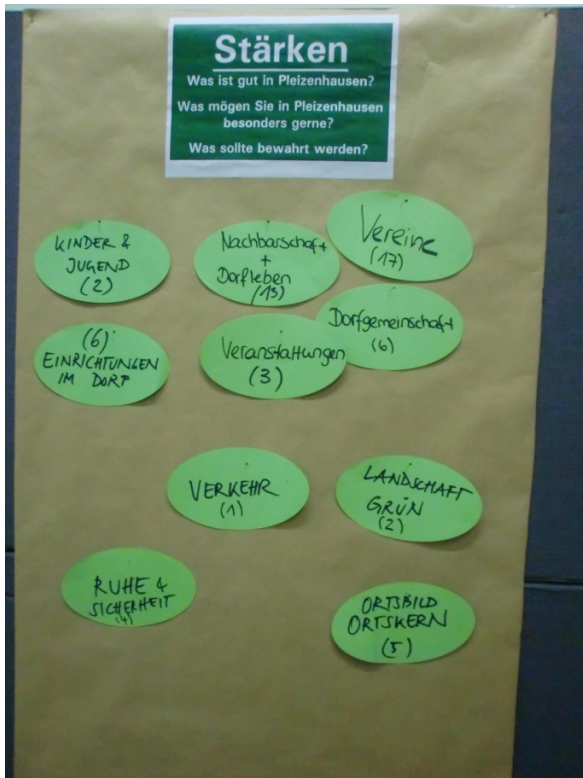


**Veranstaltungen  
(1)**

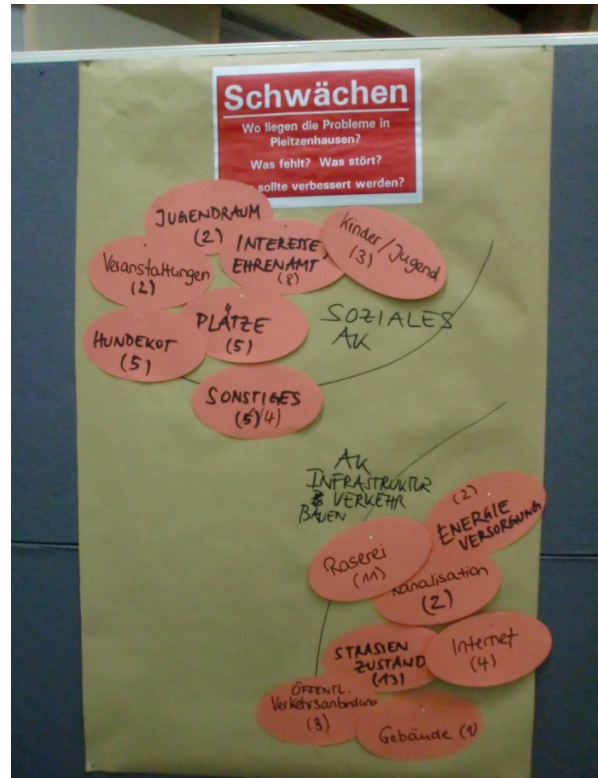
- Angebot für ältere Menschen

**Gebäude  
(1)**

- verfallene Gebäude



Zusammengefasstes Ergebnis der Stärken



Zusammengefasstes Ergebnis der Schwächen sowie die darauf aufbauende Einteilung der Arbeitskreise





### **Arbeitskreise**

Auf Basis der genannten Schwächen-Themenfelder wurden nach Besprechung im Plenum folgende Arbeitskreise gebildet:

#### **Arbeitskreis 1 „Infrastruktur/Verkehr/Bauen“**

mit den folgenden Themenschwerpunkten:

- Straßenzustand
- Raserei
- ÖPNV
- Energieversorgung
- Kanalisation
- Gebäude

#### **Arbeitskreis 2 „Soziales“**

mit den folgenden Themenschwerpunkten:

- Interesse/Ehrenamt
- Hundekot
- Sonstiges
- Plätze
- Kinder/Jugend
- Jugendraum
- Veranstaltungen

#### **Arbeitskreis 3 „Kinder & Jugend“**

Es wird einen eigenen Arbeitskreis für Kinder und Jugendliche geben. Mit den Kindern im Alter von ca. 6 bis 12 Jahren sowie den Jugendlichen (ab ca. 13 Jahren) werden Treffen organisiert. Zu den Treffen werden sowohl die Kinder als auch die Jugendlichen separat eingeladen.

Die Arbeitskreise 1 und 2 werden sich jeweils vier Mal mit einem Moderator vom Büro Stadt-Land-plus treffen. Weitere Treffen ohne Moderator sind möglich und durchaus erwünscht. Die Kinder und Jugendlichen treffen sich jeweils zweimal.

In die am Ende der Veranstaltung ausgelegten Listen haben sich spontan viele Bürgerinnen und Bürger für die Mitarbeit in den Arbeitskreisen eingetragen (vgl. Anhang).

Die Treffen sind immer offen, d.h. alle können mitarbeiten, auch wer die Auftaktveranstaltung verpasst hat, kann später in den Prozess einsteigen.

### **Ausblick**

Die ersten Treffen der Arbeitskreise sind für Ende Oktober/Anfang November im Gemeindehaus vorgesehen. Vorzugsweise wird der erste Termin an einem Montag stattfinden. Herr Ortsbürgermeister Graus koordiniert die entsprechenden Termine zusammen mit dem Planungsbüro.



Die Bekanntmachung der jeweils ersten Treffen wird frühzeitig über das Amtsblatt der Verbandsgemeinde sowie per E-Mail erfolgen. Auf Wunsch der Bürger werden auch zusammen mit dem Mitteilungsblatt und Wochenblatt Handzettel verteilt. Die Kinder und Jugendlichen werden separat zu den ersten Treffen eingeladen bzw. angeschrieben.

Von allen Veranstaltungen werden im Anschluss Protokolle erstellt, die den Arbeitskreismitgliedern per E-Mail und als Ausdruck zugeschickt bzw. verteilt werden.

Erarbeitet: Stadt-Land-plus  
Büro für Städtebau und Umweltplanung

i.A. Matthias Lehrmann/ag  
Dipl.-Ing. Stadtplaner  
Boppard-Buchholz, 18.09.2012

Verteiler (per E-Mail):

- Herr Ortsbürgermeister Graus, Ortsgemeinde Pleizenhausen
- Mitglieder der Arbeitskreise (per E-Mail, soweit vorhanden)
- Herr Roller, Verbandsgemeindeverwaltung Simmern
- Frau Klein, Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück-Kreis



## Teilnehmerlisten der Arbeitskreise



### Dorferneuerung Pleizenhausen

*Ich habe Interesse im Arbeitskreis 1 „Infrastruktur/Verkehr/Bauen“ mitzuwirken.*

<b>Nr.</b>	<b>Nachname, Vorname</b>
1	Wagner, Martin (Teilnahme offen)
2	Vogt, Norbert
3	Boos, Haico
4	van der Horst, Sylvia
5	Keienburg, Christa
6	Schneider, Friedhelm
7	Bast, Shirley
8	Graus, Peter sen.



### Dorferneuerung Pleizenhausen

*Ich habe Interesse im Arbeitskreis 2 „Soziales“ mitzuwirken*

<b>Nr.</b>	<b>Nachname, Vorname</b>
1	Graus, Peter jun.
2	Lauerburg, Anja
3	Beck, Werner (weiß noch nicht genau)
4	Boos, Haico
5	van der Horst, Sylvia
6	Hauert, Birgit
7	Keienburg, Heinrich
8	Wagner, Andrea
9	Meurisch, Martin
10	Geiß, Tanja
11	Wagner, Michael
12	Wagner, Jutta